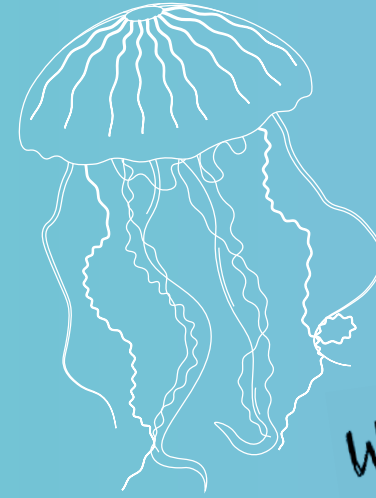
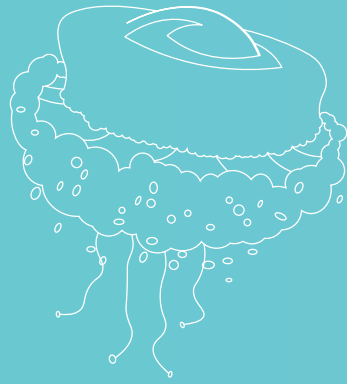


Was lieben wir?
Was fürchten wir?

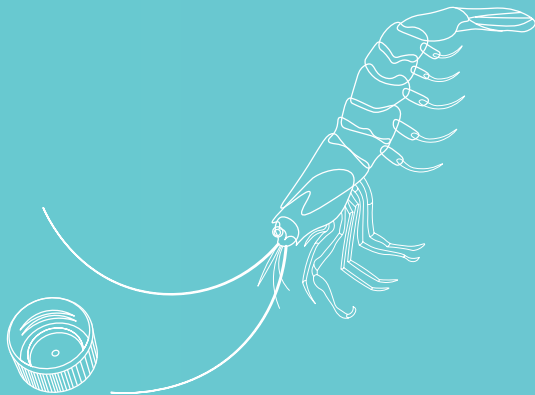
Fragen an EUROPA

Gesine Grotrian & Susan Schädlich

**BELTZ
& Gelberg**



Was schwimmt
in Europas Meeren?



Fragen an **EUROPA**

Gesine Grotrian & Susan Schädlich

Was sind wir?
Woher kommen wir?
Was wünschen wir?
Was lieben wir?
Was fürchten wir?

Dank
unserem Jugendbeirat

Ann-Kristin Ask, 18 Jahre. Aaron Beigel, 17 Jahre. Juri Benthien, 14 Jahre.

Emely Betz, 18 Jahre. Yen Nhi Do, 14 Jahre. Alea Garcia, 14 Jahre.

Zvonimir Garic, 17 Jahre. Victoria Gerstenbrand, 14 Jahre. Marc Hahn, 19 Jahre.

Reshma Joseph, 14 Jahre. Kim Kaltwasser, 14 Jahre. Julian Menn, 16 Jahre.

Andrea Patru, 15 Jahre. Petar Puda, 14 Jahre.

Moana Qose, 14 Jahre. Ben Rohr, 17 Jahre.

BELTZ
& Gelberg

Welches Europa? **1**

WAS SIND WIR?

Wie sieht Europa aus? **2**

Was ist Europa? **3**

Wer ist Europa? **4**

Wo fängt Europa an,
wo hört es auf? **6**

Wie groß ist Europa im
Vergleich? **8**

Wie bunt ist Europa? **9**

Welcher Staat ist am größten? **10**

Welcher Staat ist welcher? **11**

Was haben junge Menschen
im Gepäck? **13**

Wer bin ich, wer bist du? **19**

Wie friedlich sind die
Gesellschaften? **23**

Was glaubst denn du? **26**

Welches Geld nutzen wir? **43**

Wie entstehen Staats-
schulden? **44**

Wer sind die Roma? **46**

Wer spricht wie? **50**

Welche Tiere nutzen wir? **52**

Was verbindet Russland &
Europa? **56**

Wo wandert es hin? **60**

WOHER KOMMEN WIR?

Wo hatten europäische
Staaten Kolonien? **5**

Welche Vorfahren haben wir? **7**

Warum gingen Millionen

Menschen weg? **17**

Welche Länder holten

Gastarbeiter? **18**

Wie sah das geteilte

Europa aus? **20**

Wer kam wann in die EU? **31**

Wer hatte die Idee für die EU? **32**

WAS WÜNSCHEN WIR?

Wie lässt sich Europa
erfahren? **14**

Wer lernt welche Sprachen? **15**

Was ist Pluralismus? **25**

Welche Rechte haben
Menschen in der EU? **29**

Welche Rechte noch? **30**

Wen rufe ich an, um
die EU zu sprechen? **33**

Müssen wir Europa ganz neu
denken? **59**

WAS LIEBEN WIR?

Wo scheint die Sonne am
meisten? **12**

Wie viele Ländertüren öffnet
ein Pass? **16**

Was macht Europa heute
besonders? **22**

Wie kann Familie aussehen? **27**

Was macht Freundschaft aus? **28**

Sind Fußballprofis auch nur
Menschen? **35**

Welches Land ist das beste im
Fußball? **36**

Wie glücklich ist Europa? **39**

Wer isst am meisten
Schokolade? **40**

Was erzählen Orte über
Europa? **41**

Was macht die Donau einzig-
artig? **48**

Wer geht zum Lernen in ein
anderes Land? **49**

Wie köstlich ist die Türkei
verbunden? **51**

Welche Tiere lieben wir? **53**

Wer gibt wie viel für Klamotten
aus? **54**

Woher kommt unser Wissen
über die Welt? **55**

Wie klingt Europa? **57**

Wo gibt es Urwald in Europa? **58**

WAS FÜRCHTEN WIR?

Welche Narben hat Europa? **21**

Was ist Populismus? **24**

Was tun gegen Jugendarbeits-
losigkeit? **34**

Wie ungleich leben Frauen &
Männer? **37**

Wo sterben die Menschen am
jüngsten? **38**

Wie geht der Exit aus der EU? **42**

Was bedeutet Armut
in Europa? **45**

Wird Europa zur Festung? **47**

Weiterlesen **61**

Woher haben wir die
Informationen? **66**

Impressum **67**



Wir machen Sommerurlaub am Mittelmeer und fahren Ski in den Alpen. Wir singen den Sommerhit auf Spanisch, essen heute Pizza und morgen Döner. Wir fiebern im Fußball mit Barcelona oder Liverpool und träumen davon, mal eine Weile auf Island zu leben. Europa? Ist die meiste Zeit ganz selbstverständlich da.

Aber was macht es eigentlich aus? Was bedeutet Europa für uns? Was fürchten wir? Was wünschen wir uns von Europa? Und was hat die EU mit alldem zu tun? Einen ganzen Haufen solcher Fragen haben wir uns gestellt. Und wir haben euren Fragen zugehört, indem wir Jugendliche gebeten haben, uns beim Buch-Machen zu begleiten. Dann sind wir losgelaufen und haben Antworten gesucht. Wir haben gelesen und recherchiert und viele Expertinnen und Experten gefragt. Statt eindeutiger Aussagen fanden wir immer nur noch mehr Dinge, über die wir zu grübeln begannen. Europa rückte uns wirklich nah. Außerdem grätschte es alle paar Tage mit neuen Nachrichten dazwischen: Würde Mazedonien seinen Namen ändern?

Würde Deutschland bald eine Fußball-EM ausrichten? Könnte die Krise in der Ukraine erneut eskalieren? Und wie um alles in der Welt würde die Sache mit dem Brexit ausgehen? Schließlich haben wir das Buch genau so genannt: Fragen an Europa.

60 davon haben wir ausgewählt. Jede hat eine Doppelseite bekommen. Über diese haben wir immer wieder mit den Jugendlichen diskutiert und manchmal auch gestritten. Dieser Austausch war uns die größte Hilfe. Denn nur im Gespräch miteinander kommen die zentralen Fragen ans Tageslicht. Jene, die uns wirklich bewegen.

Vielleicht stolperst du beim Durchblättern des Buchs über ein paar, bei denen es dir so geht. Es kann passieren, dass du hinterher mehr Fragen als Antworten gefunden hast. Das wäre großartig! Denn dann wäre Europa auch dir nahegekommen. Und genau das braucht es am dringendsten: Leute, die mitdenken. Die mitreden und sich einmischen. Denn Europa ist, was wir draus machen.

Im Dezember 2018

Gesine Grotrian
Susan Schädlich



Und wie funktioniert das Buch?

Frauen tragen Hosen und Männer manchmal Röcke: So ist unsere Realität, aber für Piktogramme macht es das schwierig. Weil wir im Buch viele verwenden, sei vorab gesagt: Männchen stehen nicht notwendigerweise für Männer. Meist meinen sie einfach: Menschen.

Eine ganz besondere Stelle im Buch ist der Bund in der Mitte, weil er Dinge verschlucken kann. Deshalb mussten wir zum Beispiel Karten manchmal etwas anders aufteilen als gewöhnlich. Zahlen haben wir in der Regel gerundet.

Entscheiden mussten wir uns auch, welches Europa wir betrachten, vor allem wenn wir Zahlen und Fakten nennen. Wir haben das politische Europa gewählt, wie wir es im Buch vorstellen: Das sind die Staaten der Europäischen Union plus eng verbundene Länder und solche, die vielleicht eines Tages zur EU gehören werden, weil sie im Beitrittsprozess stecken. Es sind zum Beispiel die Schweiz, Norwegen und die Türkei dabei. Bei den Ländernamen verwenden wir gebräuchliche und verständliche Kurzformen. Wir schreiben zum Beispiel Slowakei für die Slowakische Republik. Wenn wir von Großbritannien sprechen, meinen wir das Vereinigte Königreich mit Nordirland. Wir bezeichnen den Mikrostaat mit Papst als Vatikan. Und wir nutzen die Kurzform Mazedonien, auch wenn es um diesen Namen manchmal Streit gibt.



Na, verwirrt? Gut so! Diese Karte soll aufrütteln. Sie zeigt Europa einmal anders: nicht groß und schön mittig wie so oft. Was einen Europäer wundert, ist für Menschen in Asien aber normal, ihre Karten bilden den asiatischen Kontinent und den riesigen Pazifik oft zentral ab. Denn es gibt in dieser Hinsicht kein Richtig oder Falsch. Karten sollen die Welt veranschaulichen und zugleich praktisch sein. Welcher Teil der Erdoberfläche ins Zentrum gerückt wird, hängt sehr davon ab, was dem jeweiligen Betrachter besonders wichtig ist.

Überhaupt sind alle Karten immer Konstruktionen und Vereinfachungen.

Denn beim Abbilden der Kugeloberfläche der Erde auf einem zweidimensionalen Blatt Papier werden die Flächen und Strecken immer verändert oder verzerrt. Über die Jahrhunderte wurden eine ganze Reihe Projektionen entwickelt, die jeweils ein etwas anderes Bild unserer Welt zeigen. Jede hat Vor- und Nachteile. Letztlich ist es auch nur eine Konvention, den geografischen Nordpol auf der Karte nach oben zu legen. Denn eigentlich hat eine Kugel kein Oben oder Unten. Stellen wir die Welt also mal auf den Kopf – und damit auch unsere üblichen Bilder von ihr.

WAS IST EUROPA? 3

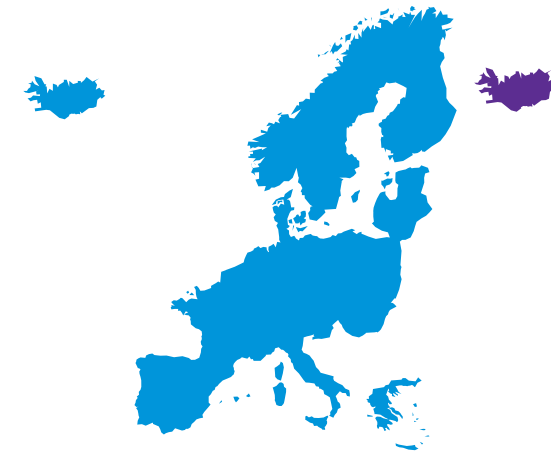
Sechs unterschiedliche Definitionen



EUROPA
politisch verbunden



EU-ROPA
Europäische Union



REISEEUROPA
Schengenraum



EUROPA
geografisch

Es gibt nicht
das eine
Europa!



€UROPA
Staaten mit Euro



FUSSBALLEUROPA
UEFA-Länder

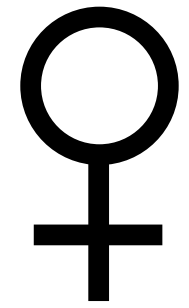
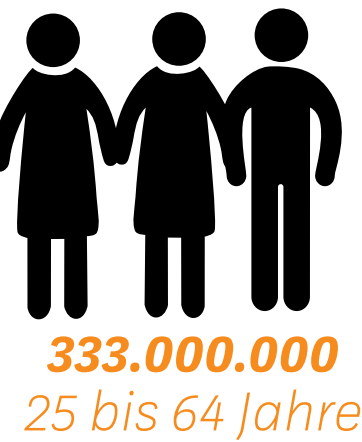
Menschen im politisch definierten Erdteil



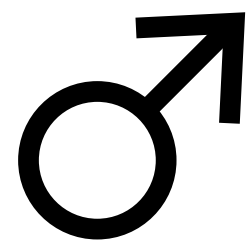
Von diesem Europa sprechen wir in dem Buch - wenn wir nichts anderes sagen.



620.000.000 Menschen



316.000.000 Frauen



304.000.000 Männer